

Gemeinde Nachrichten Straßlach- Dingharting



www.strasslach-dingharting.de



Und die Musikantenschar wünscht ein frohes neues Jahr

Ein besonderen Gruß überbringt die Dinghartinger Blasmusik traditionell am 01. Januar; und das schon seit vielen Jahren und bei jedem Wetter, diesmal bei trockener Kälte und Sonnenschein. So ziehen sie im Dorf von Straße zu Straße „und spuin a Standl oder zwoa“. Freilich gibts feste Stationen, wo's Weißwürst oder einen Schnaps gibt. Musiker wissen schon, wie man sich's gut gehen lässt. Jedenfalls, ein schöner Start ins neue Jahr - ein bisschen was, das man Heimat nennt. Diesem Gruß schließt sich die Gemeinde an: ein frohes neues Jahr!

IN DIESER AUSGABE:

- **Gebührenerhöhungen für Wasser, Kanal und Abfall** **S. 4 & 5**
- **Katastrophales Chaos an Containerstandplätzen** **S. 6**
- **Wohngeld Plus - Hinweise zur Beantragung beim Landratsamt** **S. 15**

Entwässerung Hugo-Hofmann-Straße

Problemstelle beseitigt



Unter den schwarzen Asphaltstreifen befinden sich große Rigolen, die bei Starkregen ungeheure Wassermassen schlucken. Im Frühjahr wird die Asphaltdecke ganzflächig saniert.

Die GemeindepNachrichten berichten in den letzten Ausgaben vermehrt über geplante Straßensanierungsarbeiten. Im November 2022 hat die Gemeinde durch bauliche Veränderungen eine große Problemstelle der Straßenentwässerung beseitigt.

Aber fangen wir von vorn an. Im mittleren Straßenabschnitt der Hugo-Hofmann-Straße geriet die Straßenentwässerung bei mittleren bis starken Regenfällen schnell an ihre Grenzen, so dass sich das Wasser auf der Straße staute und von dort aus in die anliegenden Grundstücke floss; auch Häuser waren bedroht. Die Gemeinde hat zusammen mit dem Ingenieurbüro SAK eine deutliche Verbesserung der Entwässerung geplant. Diese Maßnahmen haben wir im November erfolgreich umgesetzt.

Zur Ableitung des Niederschlagswassers haben wir überdimensionale Sinkkästen eingebaut. Mit Füllkörper-Rigolen hat man das Stauvolumen der Entwässerung deutlich erhöht. So wird einerseits das Niederschlagswasser besser abgeleitet und andererseits in der Rigole gesammelt, wo es dann langsam ins Erdreich versickern kann.

Zusätzlich haben wir die Baumaßnahmen genutzt, um in diesen Bereich befestigte Stellflächen für PKWs und kleinere Grünflächen anzulegen. Im Frühjahr, wenn die Temperaturen steigen, wird die Baumaßnahme endgültig fertiggestellt und der gesamte Straßenbelag erneuert. Dieser konnte wegen des Wintereinbruchs leider nicht mehr hergestellt werden.

Die Gesamtkosten dieser Baumaßnahme belaufen sich auf 240.000 €.

■ Manuel Kluge

Einwohnerstatistik

Mehr Wegzug

Einwohnermeldeamt Statistik
Zeitraum: Dezember 2022

Einwohner mit Hauptwohnung	gesamt	männlich	weiblich
Anfangsstand	3.335	1.661	1.674
Geburten	2	2	0
Sterbefälle	1	1	0
Zuzüge	5	2	3
Wegzüge	24	16	8
Endstand	3.317	1.648	1.669
Änderung	-18	-13	-5

Umzüge innerhalb der Gemeinde	5	4	1
Einwohner inkl. Nebenwohnsitze:	3.528		

Impressum

GemeindepNachrichten Straßlach-Dingharting

Die GemeindepNachrichten Straßlach-Dingharting erscheinen monatlich donnerstags und werden kostenlos an alle erreichbaren Haushalte des Verbreitungsgebietes verteilt.

■ Herausgeber:

LINUS WITTICH Medien KG
Peter-Henlein-Straße 1,
91301 Forchheim,
Telefon 09191/7232-0

■ Verantwortlich

– für den amtlichen Teil ist
Hans Sienerth, 1. Bürgermeister der Gemeinde
Straßlach-Dingharting, Schulstraße 21,
82064 Straßlach-Dingharting;
– für den Anzeigenteil ist
Christian Zenk,
LINUS WITTICH Medien KG.

■ Im Bedarfsfall können Einzel Exemplare durch den Verlag zum Preis von € 0,40 zzgl. Versandkostenanteil angefordert werden.

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten die allgemeinen Geschäftsbedingungen und die z. Z. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder andere Ereignisse kann nur Ersatz des Betrages für ein Einzel Exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadenersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Terminübersicht Februar 2023

Mi. 08. Februar 2023	19.00 Uhr Bauausschusssitzung	Sitzungssaal
Fr. 10. Februar 2023	Abgabe für die GemeindepNachrichten	Erscheinungstag 23. Februar 2023
Mi. 15. Februar 2023	19.00 Uhr Gemeinderatssitzung	Sitzungssaal

Neujahrsansprache des Bürgermeisters **Verehrte Mitbürgerinnen** **und Mitbürger,**

wir blicken zurück auf ein grausames Jahr! Wir hatten richtige apokalyptische Plagen. Ein Krieg in Europa. Unvorstellbar! Teuerungen und Inflation haben uns überrascht. In diesem Ausmaß hätte das bis vor einem Jahr keiner erwartet. Dann immer noch die Seuche Corona, zwar besser, doch lange nicht vorbei.

Trotzdem haben wir auch im letzten Jahr wieder viel leisten können. Alle Kinder, die angemeldet wurden, haben einen Betreuungsplatz bekommen. Weitere 50 Kindergartenplätze stehen kurz vor der Fertigstellung und weitere 50 Schülerbetreuungsplätze. Der altehrwürdige Kindergarten in Dingharting wurde verschönert, wir sehen im Gewerbegebiet große Fortschritte, denn es ist wichtig, dass in Arbeitsplätze investiert wird und ganz wichtig ist auch, dass wir trotz all der Teuerungen die Finanzen im Zaum halten konnten. Das gelingt kaum mehr einer politischen Ebene. Aber uns in Straßlach-Dingharting ist es wichtig, dass wir nur dann Schulden machen, wenn auf der anderen Seite Werte geschaffen werden, mit denen künftige Generationen die Restschulden tilgen können. Damit sorgen wir für unsere Kinder und Enkel, denn ich möchte nicht, dass sie irgendwann ohne Reserven dastehen und unsere Schulden bezahlen müssen. Finanziell dürfen wir jedenfalls auf ein Jahr zurückblicken, das wirtschaftlich wieder einmal erfolgreich war. Trotz Rezession und Nachwirkungen von Corona sind die großen Einbrüche ausgeblieben, im Gegenteil: wir konnten das erhöhte Niveau der letzten Jahre halten.

Ich freue mich, dass wir in Straßlach-Dingharting solidarisch zusammenstehen; dass wir uns um unsere Familien und Kinder kümmern und die Sorgen unserer Senioren nicht aus dem Blick verlieren. Wenn irgendwo Not ist, wenn Sie da etwas mitbekommen, oder selbst Not erleiden, schreiben Sie ans Rathaus. Niemand wird allein gelassen. Wir in Straßlach-Dingharting stehen gut zusammen.

Das haben wir gezeigt in den beiden Flüchtlingskrisen und in der Coronakrise. Jedes Mal sind wir gestärkt daraus hervorgegangen. Es gibt jetzt Netzwerke zur Hilfe von Bedürftigen, viele haben Hilfsgüter gespendet und Flüchtlinge privat aufgenommen. Es ist schon lange her, dass das Ehrenamt so viel Zulauf hatte. Es gibt in beiden Feuerwehren neue Mitglieder, starke Jugendgruppen, positive Nachrichten auch von anderen Vereinen. Das macht Hoffnung. Denn am Ende sind es die vielen Ehrenamtlichen, die mit ihrer Arbeit dafür sorgen, dass Hilfen bei den Bedürftigen im Alltag ankommen, Feste stattfinden und einfach Leben im Dorf ist; ein bisschen was, das man Heimat nennt.

Wir planen örtliche Energie-Lösungen, sorgen für eine bessere Mobilität und haben die Bedürfnisse unserer Familien im Blick. Das soll im neuen Jahr so weitergehen. Ich möchte mich für all die Unterstützung und das Wohlwollen ganz herzlich bedanken. Vor uns stehen große Herausforderungen und Chancen und mit Ihrer Unterstützung werden wir noch viel bewegen und unsere Gemeinde zum Wohle aller erfreulich weiterentwickeln. Davon bin ich überzeugt! Bleiben Sie gesund und behütet in 2023.

Herzliche Grüße
Ihr Hans Sienerth
Erster Bürgermeister

Schnell und aktuell **Neuigkeiten** **und Infos**

Gesucht und Gefunden

Wir sind auf der Suche nach Bildern von alten Höfen, Familien Schulaufnahmen, Feste und Feiern und vielen mehr. Alles ab den Jahren 1920 bis zum Ende der 1970er Jahre ist gefragt. Sie haben etwas gefunden, das in dem Bildband nicht fehlen darf, dann melden Sie sich bitte unter: 08170 / 93 00 24.

Kompostieranlage Beigarten

In den Monaten Dezember bis einschließlich Februar ist die Kompostieranlage geschlossen.

Tag der offenen Tür in den Kindergärten

Ihr Kind kommt dieses Jahr in den Kindergarten? Und Sie möchten sich vorher alle Einrichtungen in der Gemeinde anschauen. Dann nutzen Sie den Tag der offenen Tür um die Einrichtung und die Mitarbeiter kennen zu lernen.

Termine für den Tag der offenen Tür sind:

Sonnenschein am 01.03.2023

von 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr

Haus für Kinder am 14.02.2023

von 17.00 Uhr bis 19.00 Uhr

Urspringer am 07.02.2023

von 15.00 bis 17.00 Uhr

Villa Kunterbunt am 28.02.2023

von 15.00 Uhr bis 16.30 Uhr

Die Anmeldung für einen Kindergartenplatz ab September 2023 wird dieses Jahr erstmals online durchgeführt. Ab März 2023 steht das neue Online-tool zur Verfügung.

■ Die Gemeindeverwaltung

Informieren Sie sich auch online. QR-Codes zum Scannen für Smartphone-Nutzer:



ISD - Gebühren für Wasser, Kanal und Abfall

Im Würgegriff der steigenden



Trotz einer Gebührenkalkulation mit spitzem Bleistift und unter Ausschöpfung aller Sparpotentiale ließ sich eine Gebührenerhöhung für den Zeitraum 2023 bis 2026 nicht vermeiden.

Die allgemeinen Preissteigerungen in unserem Land für Energie und Lebenshaltung schlagen auf die Gebühren für Wasser, Abwasser und Abfall durch. Die ISD hat die Gebühren für die Jahre 2023 bis 2026 neu kalkuliert. Die Gemeinde darf für viele Leistungen soziale Gebühren verlangen, wie zum Beispiel für die Kindergärten oder für Friedhöfe. Im Gegensatz dazu ist die ISD verpflichtet, kostendeckend zu kalkulieren. Hier dürfen Preise nicht mit anderweitigen Steuermitteln subventioniert werden.

In der Verwaltungsratssitzung im Dezember 2022 hat der Vorstand Franz Kurz die Kalkulation der Gebühren für die Wasserversorgung, Abwasser- und Abfallentsorgung vorgestellt. Wie bereits in den Bürgerversammlungen 2021 und 2022 sowie in verschie-

denen Ausgaben der GemeindeNachrichten vorausgesagt, ist nun der Fall eingetreten, dass Gebührenerhöhungen nicht mehr zu vermeiden sind.

Neben den inflationsbedingten Steigerungen gibt es noch weitere Gründe, wie notwendige Unterhalts-Investitionen, Sanierungen und vertragliche Änderungen, welche vollständig durch die Gebühren zu finanzieren sind.

Wasserversorgung

Der Wasserpreis inklusive der 7-prozentigen Mehrwertsteuer steigt von 1,55 €/m³ auf 1,85 €/m³. Das ist ein Anstieg um 19,35 % im Vergleich zur Vorperiode.

Grundgebühr	Gebühren 2019 - 2022	Gebühren 2023 - 2026	+/-	%
bis 4 m³/h	45,60 €	72,00 €	26,40 €	58%
bis 10 m³/h	48,60 €	84,00 €	35,40 €	73%
bis 16 m³/h	51,60 €	90,00 €	38,40 €	74%

Die Grundgebühren in unserer Gemeinde staffeln sich nach der Durchleitungsmenge pro Stunde - siehe Angaben in der ersten Tabellenspalte. Private Haushalte betrifft in aller Regel die erste Zeile.

Ein überdimensionaler Anstieg der Fixkosten hat den Rat bewogen, die jährliche Grundgebühr zu erhöhen. Die höheren Fixkosten allein über variable Gebühren aufzufangen, die dann höher als 2 €/m³ gewesen wären, erschien zu riskant.

Steigende Energiekosten, Aufwendungen für Sanierungen und bereits getätigte Investitionen in die Sicherstellung der Wasserversorgung sind die Hauptgründe für die überdurchschnittliche Gebührenanpassung. Viele Faktoren sind nicht zu beeinflussen. Ein Verzicht auf künftige Sanierungen am Leitungsnetz würde einen Investitionsstau auslösen, welcher in einigen Jahren die Gebühren noch weiter nach oben treibt.

Aufgrund der aktuellen Klimaentwicklung und der damit verbundenen Absenkung des Grundwasserpegels in unseren Brunnen wird in Zukunft ein bewusster Umgang mit dem Lebensmittel Trinkwasser noch wichtiger sein. Das allein wird leider nicht reichen, um weitere Investitionen in die Wasserversorgung zu verhindern. Um die Versorgungssicherheit mit Wasser dauerhaft zu garantieren, werden wir um den Bau eines weiteren Brunnens nicht herumkommen.

Abwasserentsorgung

Die Gebühren für die Abwasserentsorgung steigen von 2,30 €/m³ auf 2,70 €/ m³ und damit um 17,39 %. Die jährliche Grundgebühr bleibt unverändert.

Grundgebühr	Gebührensatz
bis 4 m³/h	61,20 €
bis 10 m³/h	64,20 €
bis 16 m³/h	67,20 €
bis 40 m³/h	70,20 €

Private Haushalte zahlen in aller Regel die Kanal-Grundgebühr aus der ersten Zeile.

ISD - Gebühren für Wasser, Abwasser und Kanal

Kosten und der Inflation

Der größte einzelne Ausgabeposten beim Kanal beträgt 270.000 €. Das entspricht 68 % der Aufwendungen. Es handelt sich um Kosten für die Klärung des Abwassers, die wir an die Stadt München zahlen müssen. Seit 2019 sind die Gebühren dafür von 1,31 €/m³ um 19 % auf 1,56 €/m³ gestiegen. Trotz Einsparungen bei unserer Betriebsführung steigen unsere Kanal-gebühren aufgrund dieser Erhöhung deutlich.

Abfallentsorgung

Die Abfallgebühren waren mehrmals Thema in den GemeindeNachrichten und auf den Bürgerversammlungen. In allen Bereichen: vom Einsammeln des Rest- und Biomülls bis hin zur Verbrennung und Kompostierung sind die Preise dramatisch gestiegen. Darauf hat die ISD keinen Einfluss.

Bis zuletzt waren die neuen Kosten für die Kompostierung des Bioabfalls, welche durch das Landratsamt München erfolgt, nicht bekannt. Zum Jahresende hat das Landratsamt der ISD die neuen Gebühren mitgeteilt. Die Kosten pro Gewichtstonne Biomüll steigen von 126,40 € auf 241,60 €. Durch die Schließung der landkreiseigenen Vergärungsanlage in Kirchstockach werden die Bioabfälle außerhalb des Landkreises entsorgt.

Der Landkreis ist auf der Suche nach einem neuen geeigneten Grundstück, um eine neue Anlage zu errichten. Dies wird noch Jahre dauern und so lange ist nicht mit sinkenden Kosten zu rechnen. Die neuen Abfallgebühren sind in der oberen Tabelle rechts zusammengefasst.

In der unteren Tabelle rechts haben wir für Sie zusammengefasst, mit welchen Mehrkosten Sie rechnen müssen. Durchschnittlich haben wir einen Verbrauch von 40 Kubikmetern Wasser pro Haushaltsangehörigen angenommen.

Abfall	Gebühren 2019 - 2022	Gebühren 2023 - 2026	+/-	%
60 Liter-Tonne	156,00 €	180,00 €	24,00 €	15,38%
120 Liter-Tonne	222,00 €	258,00 €	36,00 €	16,22%
1100 Liter-Tonne	2.550,00 €	2.700,00 €	150,00 €	5,88%

Gerade die Entsorgung des Biomülls ist ein Kostentreiber ohnegleichen. Weil es im Landkreis keine Vergärungsanlage gibt, wird der Biomüll teilweise bis Niederbayern gefahren. Das kostet!

Ein Vier-Personenhaushalt muss durchschnittlich 14,69 € mehr pro Monat oder rund 176 € mehr pro Jahr bezahlen.

Die ISD arbeitet stets daran, die Prozesse zu verschlanken und Kosten zu sparen. Steigende Energiepreise, Wasser- und Abwasserpumpen werden nunmal mit Strom betrieben, steigende Einleitungsgebühren der Stadt München und notwendige Reparaturen an den Netzen, sowie die dringend notwendigen Bohrungen nach neuen Brunnen, haben die Kosten explodieren lassen.

Die Pflicht zur kostendeckenden Kalkulation hat uns bedauerlicherweise keine andere Wahl gelassen, als die Gebühren zu erhöhen.

Ich möchte Ihnen versichern, dass wir alle Sparpotentiale ausgeschöpft, die Gebühren mit größter Sparsamkeit und unter strenger Beachtung des Gebots der Wirtschaftlichkeit kalkuliert haben. Die Kalkulationen können Sie nach vorheriger Vereinbarung eines Termins im Rathaus einsehen.

Franz Kurz
Vorstand der ISD

Anzahl Personen im Haushalt	1 Person	2 Personen	4 Personen
Durchschnitt Wasserverbrauch Person /Jahr	40 m³	40 m³	40 m³
Summe:	40 m³	80 m³	160 m³
Gebührenerhöhung Wasser	0,30 €	0,30 €	0,30 €
Gebührenerhöhung Abwasser	0,40 €	0,40 €	0,40 €
Grundgebührenerhöhung Wasser	28,25 €	28,25 €	28,25 €
Mehrkosten Wasser/Abwasser/Jahr:	56,25 €	84,25 €	140,25 €
Mehrkosten 120 bzw. 60 Liter-Tonne/Jahr:	24,00 €	24,00 €	36,00 €
Mehrkosten pro Jahr gesamt:	80,25 €	108,25 €	176,25 €

Die Mehrkosten sind erheblich. Es wäre jedoch sonderbar, wenn unsere Verbrauchsgebühren, die vielfach von den übrigen gestiegenen Energie- und Lebenshaltungskosten abhängen, nicht auch steigen müssen.

ISD - Containerstandplätze

Chaos an den Standplätzen

Das Chaos an und rund um die Containerstandplätze hat erneut stark zugenommen.

Statt die Kartonagen in die Container zu werfen, stehen etliche Kartons vor den Abfallbehältern. Oft hat sich der Absteller noch die Mühe gemacht, weiteren Papiermüll in die Kartons zu stopfen. Leider passt dieses Konstrukt nicht mehr in den Container. Also wird es nur vor die Tonne gestellt.

„Das nimmt das Abfuhrunternehmen dann schon mit“, denkt sich der ein oder andere. Leider nein. Es kommt nur das mit, was in der Tonne ist. Und so passiert es, dass die Containerstandplätze oft aussehen, als wäre dort ein Amazon-Verpackungszentrum.

Es gibt Tage, da sieht es aus, als wäre die Müllabfuhr wochenlang nicht dort gewesen, obwohl die Standplätze doch wöchentlich geleert werden.

Die Mitarbeiter des Bauhofes nehmen sich jede Woche Zeit, um die Containerplätze wieder aufzuräumen und den widerrechtlichen Müll zu zerkleinern und in die Tonnen zu werfen oder anderweitig zu entsorgen.

Abholtage

Kunststoffe: Dienstag und Freitag

Papier: Montag und Donnerstag

Glas: Donnerstag



Trauriges Zeugnis für das unsolidarische Verhalten einzelner, für das die Allgemeinheit am Ende mit höheren Müllgebühren bezahlen muss

Ein solch verschmutzter Containerstandplatz wirkt sich nicht nur negativ auf das Ortsbild aus, sondern beeinträchtigt auch die Abfuhr der Container erheblich.

Der Bauhof allein kann für die Sauberkeit nicht sorgen – sie ist in erster Linie auf die Mithilfe der Benutzer angewiesen. Es klappt nur, wenn alle Nutzer die Regeln einhalten, wie zum Beispiel die Kartons und sonstige Verpackungen zu zerlegen und sortenrein einzuwerfen. Sollten die Container voll sein, dann nehmen Sie Ihr Papier oder die Wertstoffe bitte wieder mit. Sie können Sie entweder zu einem anderen Containerplatz fahren oder in Grünwald abgeben. Oder vielleicht ein zwei Tage warten.

Übrigens: es hängt alles zusammen. Die vielen Zusatzstunden, welche Bauhofmitarbeiter damit verbringen, um die Kartonagen einzelner wegzuräumen und die Plätze zu pflegen, landen allesamt in den Müllgebühren und führen ebenfalls zu Erhöhungen. So kommt es, dass die Allgemeinheit für die Nachlässigkeit und Unsolidarität einzelner bezahlen muss.

Die Gemeinde bittet dringend, die Einwurfzeiten an den Containerstandplätzen zu beachten. Diese sind werktags von 07.00 – 19.00 Uhr. An Sonn- und Feiertagen ist der Einwurf untersagt.

■ Susanne Engelmaier

Abschied

Still und leise

Im Jahr 2022 sind einige Einwohner verstorben, bekannte und weniger bekannte. Etliche Beisetzungen haben im kleinen Kreis stattgefunden. Oft konnten sich Nachbarn oder Freunde nicht verabschieden. Daher listen die Gemeindefachleute die 31 Verstorbenen des vergangenen Jahres noch einmal auf. Mögen sie in Frieden ruhen!



Andre, Johann
Dr. Beyer, Klaus
Distler, Manfred
Ensslen, Anita
Fink, Ulrike
Frebert-Fryda, Waltraud
Fritsch, Erika
Fritsch, Richard
Gall, Nadia
Gall, Wilhelm
Grobholz, Gernot
Gröbmair, Michael
Hafner, Herbert
Haselsteiner, Ingeborg
Haselsteiner, Liselotte
Hiemann, Günter
Huber, Anna
Jakowatz, Ingeborg
Kulhanek, Mathilda
Lohner, Peter
Mager, Irmgard
Öllbrunner, Friedrich
Paternell, Egon
Quelle, Ernst-August
Dr. Roth, Annemarie
Schedlbauer, Lina
Schneider, Peter sen.
Schönherr, Katharina
Thalhammer, Christiane
Thoma, Martina
Zistl, Peter

■ Silvia Glas

Adventsmarkt in Großdingharting

Glühwein, Punsch und weihnachtliche Stimmung - so schön, wie selten



Der Adventsmarkt am dritten Adventswochenende in Großdingharting gehört zur Vorweihnachtszeit dazu, wie das Aufstellen des Weihnachtsbaumes. Es gibt Waffeln, Kuchen, Glühwein und Gebrülltes. Coronabedingt musste der Markt die letzten beiden Jahre ausfallen. Um so schöner war es, als es zum Adventsmarkt nicht nur kalt war, sondern auch anfang zu schneien.

■ Silvia Glas



Frauengemeinschaft

Adventsfensterln 2022

Viele sind in der Vorweihnachtszeit besonders gestresst: Organisieren, Geschenke kaufen, Verwandtenbesuche planen. Um dennoch diese besondere Zeit im Jahr besinnlich zu gestalten und zu erleben, fand erneut, nach zwei Jahren Corona-Zwangspause, das Adventsfensterln wieder statt.



Die Fensterdekoration zieht von einem Gastgeber zum nächsten.

Die Frauengemeinschaft hat mit viel Engagement das Adventsfensterln organisiert. Erfreulicherweise war fast jeder Gemeindeteil vertreten. Neubürger und Alteingesessene, Jung und Alt, bei schönem und schlechtem Wetter wurde auf die besinnliche Weihnachtszeit eingestimmt.



Es gab nette Gespräche und Treffen mit alten Bekannten und lieben Menschen, die man unter Umständen lange nicht gesehen hatte.



Es kamen Nachbarn, Freunde, Bekannte und Neubürger beim Adventsfensterln zusammen.

Mit Liebe und ohne viel Aufwand wurden so jeweils ein bis zwei schöne Stunden am Abend verbracht.

Ein Dankeschön an alle GastgeberInnen. Dieses Jahr endete das Adventsfensterln bereits am 23.12. mit Krippenspiel vom Pfarrgemeinderat im Pfarrhof.



Hofeinfahrten, Gärten und Terrassen wurden festlich für die Besucher dekoriert.



Es wurden Geschichten vorgelesen, Gedichte vorgetragen und es wurde zusammen gesungen.

Wir freuen uns, auch in 2023 die Vorweihnachtszeit mit dem Adventsfensterln besinnlich zu gestalten.

■ Melanie Wieser

JETZT BIST DU DRAN!

WERDE BUFDI FÜR SENIOREN
IN STRASSLACH-DINGHARTING.



Bring Dich ein! Hier kannst Du arbeiten, wo andere Dich brauchen. Alles, was Du schon immer über den Bundesfreiwilligendienst wissen wolltest, Dich aber nicht fragen traust:
www.strasslach-dingharting.de/bufdi



Gemeinde
Strasslach-Dingharting

Senioren

Der Senioren-Kalender für das Jahr 2023

Für das Jahr 2023 hat sich die Gemeinde einiges für ihre Senioren vorgenommen.

Wir wollen weiterhin gemeinsame Stunden bei Kaffee und Kuchen verbringen! Der Senioren-Nachmittag, jeden ersten Freitag im Monat, ist bei vielen schon ein fest eingetragener Termin. Ab Februar können wir dafür auch einen Hol-und Bringdienst über die „Initiative Seniorenhilfe“ anbieten, sodass SeniorInnen aus allen Gemeindeteilen die Chance haben teilzunehmen.

Außerdem sind verschiedene neue Aktivitäten in der Planung, wie ein Kräuterspaziergang im April, wenn die ersten bunten Frühlingsboten wachsen, oder ein gemeinsamer Radlausflug mit Herrn Schüler vom Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Club.

Damit sie keinen Termin verpassen gibt es erstmals in diesem Jahr den Senioren-Kalender. Diesen haben alle SeniorInnen ab 70 Jahren, mit einem Grußwort unseres Ersten Bürgermeisters Hans Siennerth, zugesendet bekommen.

Initiative Seniorenhilfe

Ihre Unterstützung bei der „Initiative Seniorenhilfe“ hilft den SeniorInnen so lange wie möglich ein selbstbestimmtes Leben in den eigenen vier Wänden zu leben. Sie werden über eine Whats-App Gruppe, per Email oder telefonisch über eine neue Anfrage informiert und können sie nach Ihren Möglichkeiten annehmen.

Vornehmlich geht es bei den Anfragen um einen Einkauf, eine Fahrt zum Arzt oder eine Begleitung zu einem Termin. Gern können Sie auch Ihr Talent anbieten wie z.B. Hilfe bei digitalen Anwendungsproblemen oder Bürotätigkeiten.

Wir freuen uns über Ihr Engagement! Bei Fragen können Sie sich gern direkt bei Frau Bauner unter 0172 719 289 1 oder senioren@strasslach.de melden.

Neben den Senioren-Nachmittagen sind die Ausflüge der Nachbarschaftshilfe und die Vereinstreffen des VDK vorgemerkt– die beliebten Termine „Singen mit dem Bürgermeister“ und „Grillen mit den Bürgermeistern“ fehlen selbstverständlich auch nicht.

Zudem wurden die wichtigsten Feste und Daten der Gemeinde, wie das Weiherfest, das Maifest, die Sonnenwendfeier und die Bürgerversammlung aufgenommen.

Die Highlights des Monats finden Sie außerdem immer auf der Internetseite der Gemeinde unter Aktuelles/Veranstaltungen.

Sollten auch Sie Interesse an dem Kalender haben, können Sie entweder den Abdruck im Gemeindeblatt nutzen oder sich ein Druck-Exemplar des Kalenders im Rathaus oder im Senioren-Stützpunkt abholen. So sind Sie immer auf dem neuesten Stand! Wir freuen uns auf viele neue Begegnungen.

Für alle Fragen ist der Senioren-Stützpunkt montags und mittwochs von 15.00 Uhr – 18.00 Uhr für Besucher geöffnet. Außerdem ist Frau Bauner, Ihre Senioren-Beauftragte, jederzeit telefonisch für Sie erreichbar: 0172 719 289 1.

■ Jessica Bauner



Dieses sommerliche Bild mitten im Winter symbolisiert unsere Vorfreude auf das kommende Jahr und auf viele schöne gemeinsame Momente von Mensch zu Mensch.

Initiative Seniorenhilfe

Damit der Alltag leichter wird!

Lassen Sie Ihren Nachbarn nicht allein
"INITIATIVE SENIORENHILFE"



Gleich melden:
SENIOREN@STRASSLACH.DE

Fundsachen

Wer vermisst was?

Die Gemeindeverwaltung veröffentlicht in dieser Rubrik Fotos der vorliegenden Fundgegenstände. Die Fundsachen sind auch auf der gemeindlichen Internetseite zu finden. Fragen beantwortet die Verwaltung gerne.

Kontakt: silvia.glas@strasslach.de oder 08170/9300-24. Bitte beachten Sie die regelmäßigen Bekanntmachungen auf den Anzeigetafeln der Gemeinde. Gelegentlich werden die Fundsachen auch versteigert.

■ Silvia Glas



Trinkflasche in rot



In Ears von „Sony“ mit Tasche von „Prada“



Smartphone von „Motorola“



Regenschirm in schwarz



Sporttrikot in schwarz



Mütze aus Fleece in schwarz



DU TANZT GERN AUS DER REIHE?
**DA BIST DU BEI UNSEREN
KIDS GENAU RICHTIG.**

**Erzieher*in und Kinder-
pfleger*in gesucht!**

**VERÄNDERE DIE ZUKUNFT.
WWW.TRAUMBERUF-STRASSLACH.DE**



Gemeinde Straßlach-Dingharting

Schulstraße 21 | 82064 Straßlach | Telefon: 08170 9300-30 | personal@strasslach.de



ENERGIESPARTIPP

Januar 2023

Gute Vorsätze und Suffizienz: Weniger ist mehr!

Strom sparen, weniger Auto fahren, weniger Müll produzieren. Das alles sind Vorsätze, die Sie sich sicher auch oft vornehmen – unabhängig vom Jahreswechsel. Aufgrund des Klimawandels, der wachsenden Weltbevölkerung, der versiegenden Ressourcen und dem Verlust der Biodiversität ist eines klar: Wir müssen Wege finden, um uns zu reduzieren. „Suffizienz“ ist der Begriff, der Genügsamkeit im Verbrauch bedeutet. Doch wie können Sie das Ganze auch in Ihren Alltag einbinden? Wir geben Ihnen Tipps:

2. Entscheiden Sie sich für Qualität

Statt kurzlebige Produkte zu kaufen, die Sie ständig erneuern müssen, sollten Sie beim Kauf auf Qualität achten. Damit haben Sie länger Spaß an den Dingen, die sie nutzen, und können Sie sogar noch guten Gewissens weitergeben, falls Sie sie irgendwann nicht mehr benötigen.

3. Teilen kennt keine Grenzen

Teilen kann man nicht nur die kleinen Dingen. Auch bei großen Objekten, wie etwa dem Auto, dem Camper oder

**RE: DUCE
START
FUSE
SOURCE
USE
ACT**

1. Refuse, Reduce, Reuse

Refuse: Am besten ist es, Ressourcen gar nicht erst zu verbrauchen und Müll gar nicht erst entstehen zu lassen. Insbesondere Produkte mit sehr kurzer Lebensdauer sollten Sie ablehnen.

Reduce: Leihen Sie sich die Dinge, die Sie nur selten benötigen, statt sie neu zu kaufen! So reduzieren Sie den Verbrauch von Ressourcen. Leihen können Sie bei Freunden und Nachbarn, aber auch in Leihläden. Letztere funktionieren wie eine Bibliothek, in der Sie Wasserwaage, Bohrmaschine o. Ä. finden. Es gibt auch Online-Plattformen, um in Ihrer Nachbarschaft Dinge zu (ver-)leihen.

Reuse: Steigen Sie auf Produkte um, die Sie wiederverwenden können und die eine lange Lebensdauer haben. Verwenden Sie zum Beispiel Brotdose statt Alufolie oder benutzen Sie Schwämmchen statt Wattepad. Fast immer gibt es eine Alternative.

sogar der Wohnung, gibt es mittlerweile Internet-Plattformen, auf denen geteilt wird. Und natürlich können Sie auch innerhalb der Familie diskutieren, ob wirklich jeder sein eigenes Fahrzeug braucht.

4. Das Gute liegt so nah

Regional und lokal. Das sind die beiden Zauberwörter. Neben regionalen Nahrungsmitteln, die Sie bevorzugen sollten, sollten Sie Ihren Fokus bei Einkäufen stets auf den Einzelhandel legen.

5. Do it yourself

DIY und Upcycling gibt es schon länger und ist Ihnen sicher auch bekannt: Aus alten, in Ihrer Funktion nicht mehr brauchbaren oder nicht mehr ansehnlichen Produkten, schaffen Sie durch kreative Aufwertung ein tolles und neuwertiges Produkt.



Wohngeld Plus

Mehr Antragsberechtigte

Seitdem 1. Januar 2023 haben bundesweit rund zwei Millionen Haushalte Anspruch auf das kürzlich beschlossene Wohngeld Plus. Insbesondere Haushalte mit geringem Einkommen, die nach bisheriger Regelung keinen Anspruch auf Bezuschussung ihrer Wohnkosten hatten, sollen angesichts stetig steigender Wohn- und Energiekosten durch die Wohngeldreform entlastet werden. Erstmals werden dabei auch Heizkosten bezuschusst.



Trauen Sie sich, dieses Angebot zu nutzen. Niemand muss sich schämen.

Bürgerinnen und Bürger, die bereits bislang Wohngeld erhalten haben, müssen nichts unternehmen. Für Haushalte im laufenden Wohngeldbezug findet automatisch eine Neuberechnung der bewilligten Wohngeldhöhe ab 1. Januar 2023 statt. Ändert sich die Höhe des bewilligten Wohngeldes, wird ein neuer Wohngeldbescheid erlassen und dem betreffenden Haushalt übersendet.

Haushalte mit Wohnsitz im Landkreis München, die ab 1. Januar 2023 zum dann erweiterten Kreis der Anspruchsberechtigten gehören, haben die Möglichkeit, ab sofort das neue Wohngeld Plus bei der Wohngeldstelle im Landratsamt München zu beantragen.

Der Landkreis München bietet auf seiner Internetseite einen Online-Wohngeldrechner an. Unter www.landkreis-muenchen.de/buergerservice/dienstleistungen-a-z/dienstleistung/wohngeld-beantragen/ können Bürgerinnen und Bürger so vorab prüfen, ob und in welcher Höhe ein Anspruch auf Wohngeld besteht.

Auch der Neuantrag auf Wohngeld Plus kann einfach und unkompliziert online ausgefüllt und eingereicht werden. Ebenfalls ist die Antragstellung weiterhin über den Postweg möglich.

Aufgrund des deutlich ausgeweiteten Kreises der Anspruchsberechtigten rechnet die Wohngeldstelle insbesondere in den ersten Wochen des neuen Jahres mit einem sehr hohen Antragsaufkommen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Wohngeldstelle setzen aber alles daran, die Bearbeitungszeiten so kurz wie möglich zu halten, damit anspruchsberechtigte Bürgerinnen und Bürger angesichts der stark gestiegenen Wohn- und Energiekosten zeitnah von den Entlastungen profitieren.

■ *Landkreis München*

Realschule Deisenhofen

Infoabend

Die Planungen für den Schulcampus Deisenhofen – bestehend aus einer FOS, einer Realschule, einer Mensa sowie einer Mehrzweckhalle mit Außen-sportanlagen – laufen bereits auf Hochtouren.



Klassenraum der 5. Jahrgangsstufe.

Damit ab dem Schuljahr 2025/2026 der Schulcampus Deisenhofen mit Leben gefüllt werden kann, startete mit Beginn des Schuljahres 2022/2023 ein Vorläuferbetrieb der Realschule in der Ödenpullacher Straße 27 in Deisenhofen. Schulleitung und Lehrerschaft der Realschule Taufkirchen begleiten den Alltag dort tatkräftig, sodass ein schönes und familiäres Schulleben entstehen konnte. Ende Oktober wurde die erste Halloween-Party in den Schulräumen gefeiert und im November fand die erste Klassenfahrt ins Landschulheim statt.

Aufgrund der Witterung konnten die Außenanlagen bisher noch nicht bepflanzt werden – allerdings stehen bereits für das kommende Frühjahr Projekte wie die Einrichtung eines Schulgartens auf dem Programm. In einem gemeinsamen Werkprojekt wollen Lehrer und Schüler zudem Sitzmöglichkeiten für draußen herstellen.

Pausenhof und Aula der Vorläuferschule wurden bereits mit attraktiven Freizeitsportgeräten wie Basketballkörben, Fußballtor, Tischtennisplatte sowie einem Tischkicker ausgestattet, wo sich die Kinder in den Pausen spielerisch austoben können.

Am 01.03.2023 ab 19.30 Uhr findet ein Informationsabend rund um die Schule statt. An diesem Abend haben Eltern und Kinder die Möglichkeit sich alles genau anzuschauen und Fragen zu stellen zum Thema Schulform, Schulleben und zu Möglichkeiten eines Übertritts. Am 03.03.2023 können Eltern und Kinder von 15.00 bis 18.00 Uhr beim Tag der Offenen Tür sich selbst ein Bild vom Vorläuferbetrieb der Realschule machen.

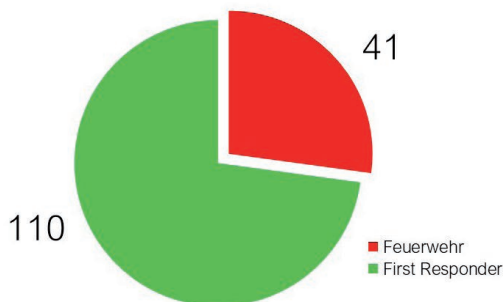
■ *Silvia Glas*

Freiwillige Feuerwehr Straßlach

Was vom Raser übrig blieb



151 Einsätze FF Straßlach 2022



Über 100 Mal in gesundheitlich schwierigen Situationen als Ersthelfer deutlich vor dem Notarzt anwesend. Ein gutes Gefühl, dass wir diesen Rettungsdienst hier am Land haben.

Insgesamt 151 mal rückten die Aktiven der Feuerwehr Straßlach im Jahr 2022 zu Einsätzen aus. Die Summe der ehrenamtlich geleisteten Stunden für Ausbildung, Einsätze und Verwaltung erreichten einen neuen Höchststand 7.428 Stunden.

Doch der Reihe nach. Wollten wir die Feuerwehreinsätze des vergangenen Jahres mit einem Satz überschreiben, dann wäre wohl „Nochmal Glück gehabt!“ passend. So begann das Jahr gleich im Januar mit einem Verkehrsunfall auf der Dürnsteiner Brücke.

Auf nächtlicher und schneeglatte Fahrbahn endete eine Testfahrt im Brückengeländer. Der Fahrer des Sportwagens „verfehlte“ dabei den Weg in Richtung Wasser nur knapp. Die Einsatzkräfte waren somit nur gefordert, die auslaufenden Betriebsstoffe aufzunehmen und mussten Fahrer und Fahrzeug nicht aus der Isar fischen

Den Drang Richtung Wasser hat wohl auch ein junger Fahrer im Oktober verspürt. Er konnte – ebenfalls zu

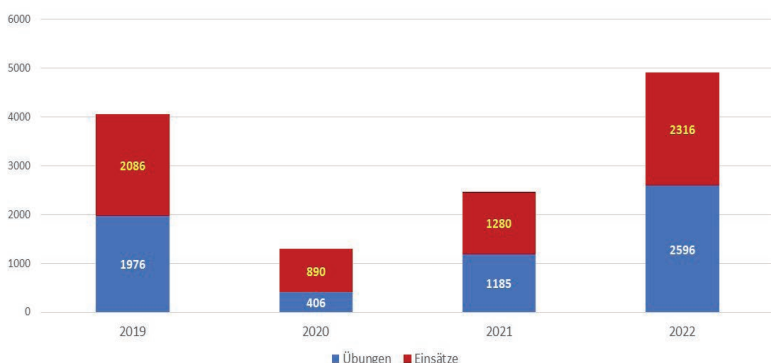
nächtlicher Stunde – seinen Wagen auf der Kanalstraße nicht mehr auf der Fahrbahn halten und landete zwischen den Bäumen, nachdem eine Parkbank und einige Findlinge verrückt worden waren.

Das Fahrzeug wurde mit tatkräftiger Unterstützung durch die Kameraden aus Dingharting wieder auf die Straße gezogen und durch die Polizei sichergestellt. Beide Unfälle endeten übrigens dank modernster Fahrzeugtechnik für die Piloten nahezu ohne Verletzungen.

Neben Verkehrsunfällen wurden die Aktiven zu mehreren Bränden alarmiert. Hervorzuheben ist hier der brennende Traktor nahe Epolding. Während Mäharbeiten hatte die Landmaschine Feuer gefangen, konnte allerdings bereits vor Eintreffen der Feuerwehr durch den Landwirt mittels schnell verfügbarem Feuerlöscher gelöscht werden. Ein ausgedehnter Brand hätte auf Grund des trockenen Untergrundes und der Nähe zum Wald ganz anders ausgehen können. So waren lediglich Nachlöscharbeiten notwendig und die Mäharbeiten konnten nach kurzer Zeit fortgesetzt werden.



Übungs- und Einsatzstunden im 4-Jahres-Vergleich



Mit hohem Übungsaufwand wird die Einsatzbereitschaft aufrecht erhalten, so dass die Feuerwehr jederzeit schlagkräftig auf jede erdenkliche Situation reagieren kann.



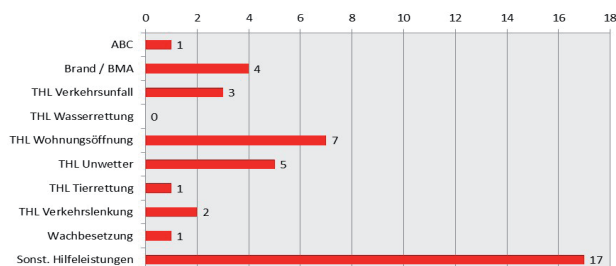
Brand eines Bulldogs bei Mäharbeiten in Epolding.

Freiwillige Feuerwehr Straßlach

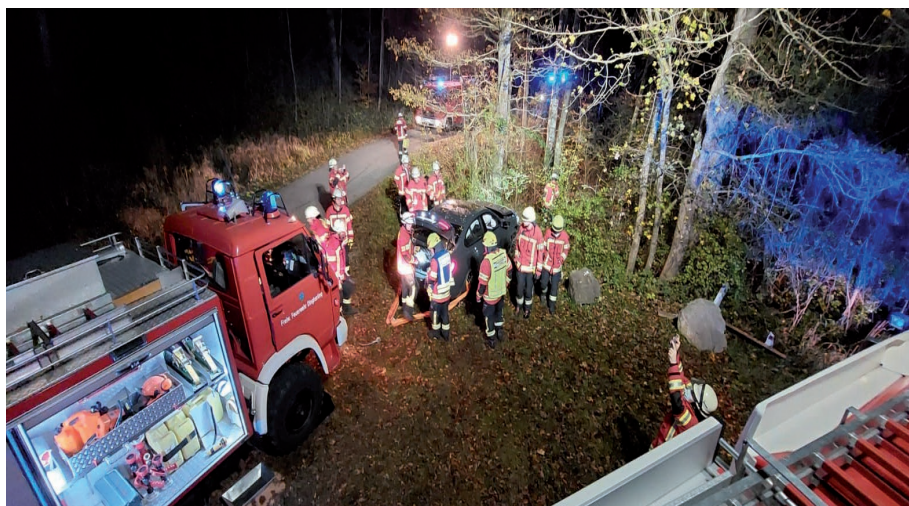
und von brennenden Bulldogs



Schadensbilder



Die Kameraden werden zu den verschiedensten Einsätzen gerufen und müssen sich jedes Mal einer neuen Situation stellen.



Fahrzeugrettung auf der Wehrstraße am Isarkanal. Die Feuerwehr konnte verhindern, dass keine Betriebsstoffe in die Isar laufen



Sportwagen nach Crash auf der Dürrnsteiner Brücke schwer beschädigt. Dem Fahrer konnte die Feuerwehr noch helfen, dem Fahrzeug nicht so recht ...

Die große Zahl an Einsätzen ergab sich aber auch im Jahr 2022 durch die Alarmierungen im Rahmen des First-Responder Dienstes. Insgesamt 110-mal rückte die Feuerwehr Straßlach zur Erstversorgung erkrankter und verletzter Mitbürger sowie zur Unterstützung des Rettungsdienstes ins gesamte Gemeindegebiet aus. Auch im vergangenen Jahr reichten die Meldbilder von leichten Stürzen über Atem- und Herzbeschwerden bis hin zu laufenden Reanimationen.

Der Übungs- und Ausbildungsbetrieb kam nach der Corona-bedingten Flaute wieder erfreulich gut in Fahrt. Die

14-tägigen Übungen wurden regelmäßig sehr gut besucht. Auch das überörtliche Ausbildungsangebot wurde gut angenommen.

Ärgerlich ist hier lediglich die schlechte Zuteilungsquote für Lehrgänge an den Staatlichen Feuerweherschulen, die dann auch noch teilweise sehr kurzfristig abgesagt wurden. So warten wir seit nunmehr drei Jahren auf einen Gruppenführerlehrgang für eine unserer Nachwuchsführungskräfte. Wir hoffen auf die versprochene Besserung!

■ Frank Ritter

Kommandant der Feuerwehr Straßlach

Burschenverein Straßlach

Start in die Straßlacher Maibaumsaison



Mit dem Bulldog wurde der frisch gefällte Baum aus dem Wald abgeholt. In den nächsten Wochen und Monaten wird er nach und nach bearbeitet, bis am Schluss daraus ein prachtvoller Maibaum wird, der unsere Dorfmitte verschönert.

Nach acht Jahren Pause stellt der Burschenverein Straßlach 2023 endlich wieder einen neuen Maibaum auf.

Am 29.12.2022 war es so weit. Wir sind offiziell in die Maibaumsaison 2023 gestartet und haben den neuen Maibaum umgeschnitten.

Um 09.00 Uhr in der Früh trafen sich die Burschen, sowie auch einige Altburschen, im Wald. Der Baum, den die Vorstandschaft bereits gemeinsam mit dem Revierförster Raphael Kern einige Zeit vorher ausgesucht hatte, wurde durch unsern Altburschen Alex Schmöllner fachgerecht gefällt. Anschließend wurde die Fichte geschleppt und an einen Lagerplatz im Wald verbracht. Von dort wird der neue Maibaum am 18.03. zum Wachplatz gefahren, um dort weiterbearbeitet und bewacht zu werden.

Der zukünftige Maibaum hat 4,2 Kubik, misst 33 Meter und ist über 109 Jahre im Holz gewachsen. Gespendet wurde der Baum in diesem Jahr von Konstantin Winterstein, hierfür wollen wir uns bereits jetzt recht herzlich bedanken.

Nach dem erfolgreichen Abschluss der Aktion ließen wir den Tag gemeinsam mit den Madln und allen Helfern gemütlich in der Burschenhütte bei Fassbier und Gulaschsuppe ausklingen.

Bevor die Maibaumzeit richtig beginnt, freuen wir uns schon jetzt, Euch nach zweijähriger Pause bei unserm Starkbierfest am 04.03.2023 im Bürgerhaus begrüßen zu dürfen.

■ Martin Doll



Top ausgerüstet haben die Straßlacher Burschen die Fällung des künftigen Maibaums selbst organisiert und dafür auch selbst Hand angelegt.

Münchener Golf Clubs e.V.

Großartiger Erfolg für die Kinder- und Jugendarbeit des Münchener Golf Clubs!

Beim bundesweiten Qualitätsmanagement (QM) für die leistungsorientierte Nachwuchsförderung im Deutschen Golf Verband (DGV) landet der Münchener Golf Club (MGC) auf dem alleinigen ersten Platz!

Als bester Golfclub Deutschlands beim QM Nachwuchsförderung 2022/23 abzuschließen ist das Ergebnis jahrelanger Unterstützung, Intensivierung und Professionalisierung der Nachwuchsarbeit im Münchener Golf Club. Das umfangreiche Audit, das sich in neun zu bewertende Handlungsfelder aufteilt, ergab für den MGC das fantastische Ergebnis von 985 inkl. möglicher Bonuspunkte bei maximal 1000 Gesamtpunkten und somit das Zertifikat in ‚GOLD‘.

Insgesamt nahmen 162 deutsche Golfclubs am QM für die Nachwuchsförderung 2022/23 teil. Die Auswertung der Audits des DGV ergab 25 Zertifikate in ‚GOLD‘, 31 in ‚SILBER‘ und 39 in ‚BRONZE‘. Die verbliebenen 67 Golfanlagen erhalten ein Zertifikat.

Das Qualitätsmanagement für die Nachwuchsförderung (QM) auf Clubebene ist von einer Bestandsaufnahme geleitet und erlaubt eine Bewertung anhand zahlreicher Kriterien (Audit). Ziel des QM ist es, weiterhin Kinder und Jugendliche für den



MGC-Präsident Thomas Ritz zusammen mit Philip Stangassinger, Sportkoordinator (Foto: Frank Föhlinger)

Golfsport zu begeistern, sie langfristig an die Sportart zu binden und Golf als Leistungssport zu betreiben. Sportfördernde Rahmenbedingungen bilden hierfür die Grundlage in den Golfanlagen.

Nach 2015, 2016/17, 2018/19 und 2020/21 wurde das QM zum 5. Mal durchgeführt. Die Teilnahme ermöglicht es, sich einen Überblick über die bestehenden Prozesse der Jugendarbeit zu machen und gleichzeitig Stärken und Schwächen der eigenen Systeme zu erkennen. Nach dem Audit, das im Herbst im direkten Gespräch mit den beteiligten Jugendvertretern der Golfanlagen vorgenommen wurde, fließt das erreichte Ergebnis in ein bundesweites Ranking ein.

Hiernach erfolgen die Zertifizierung und die Vergabe von Fördermitteln. Mit dem hervorragenden Ergebnis des MGC wird seitens des DGV eine Fördersumme in Höhe von 14.000 Euro zur Verfügung gestellt, die zweckgebunden im Rahmen der Nachwuchsförderung für die Kinder- und Jugendarbeit zu verwenden sind.

Der MGC ist der beste Golfclub im Jahr 2022/23 beim Qualitätsmanagement für die Nachwuchsförderung des Deutschen Golf Verbandes. Es wird ihm bestätigt, dass er einen wertvollen Beitrag zur Entwicklung der Kinder- und Jugendarbeit im deutschen Golf leistet.

Der MGC möchte sich an dieser Stelle bei den Hauptverantwortlichen für dieses sensationelle Ergebnis, Jugendvorstand Jutta Morsch und Sportkoordinator Philip Stangassinger, herzlich bedanken. Des Weiteren bei all seinen Trainern und allen beteiligten Personen, denn ohne die unermüdliche Arbeit, die von großer Freude an der MGC-Nachwuchsarbeit geprägt ist, wäre dieses hervorragende Ergebnis nicht möglich gewesen.

■ Andreas Dorsch



Die Förderung der golfspielenden Kinder und Jugendlichen genießt seit jeher einen hohen Stellenwert im Münchener Golf Club (Foto: Frank Föhlinger)

SV Straßlach e.V.

Neuigkeiten aus dem Sportverein

Die Winterpause bringt dieses Jahr einige Neuigkeiten für die SF Egling-Straßlach.

Peter Holzner übernimmt die Sportfreunde.

Die sportlichen Leiter Daniel Knoll und Niko Stoßberger präsentierten der Mannschaft den neuen Cheftrainer Peter Holzner. Unterstützt wird dieser von SFES-Legende Callum Hatsell als spielender Co-Trainer. Hatsell übernimmt darüber hinaus auch die Leitung der Reserve.

Holzner folgt auf Mirnes Bajric, der nach einer unzufriedenstellenden Hinrunde und dem Verpassen der Qualifikation zur Aufstiegsrunde, den Verein verlassen hat. Sportchef Stoßberger: „Nach der sportlich nicht zufriedenstellenden Hinrunde haben wir uns einvernehmlich entschieden getrennte Wege zu gehen, da die sportlichen Ansichten zu unterschiedlich waren.“ Hatsell übernimmt die zweite Mannschaft, die eine katastrophale Hinrunde hingelegt hat.

Der 37-jährige Peter Holzner, als Spieler aktiv beim SV Riedering, SV Schloßberg, dem Sportbund Rosenheim und bei Raubling-Nicklheim, war zuletzt U19-Trainer beim SB Rosenheim. „Respekt, Wille und Leidenschaft“ fordert er in erster Linie von



Niko Stoßberger, Callum Hatsell, Peter Holzner, Daniel Knoll (Foto SV Straßlach)

seiner neuen Mannschaft, die sich nach drei tristen Jahren in der Tat wieder einiger Grundtugenden bewusstwerden sollte. Dazu passt Co-Trainer und Reserve-Coach Hatsell perfekt, der wie kein Zweiter für diesen Verein brennt.

„Wir freuen uns, dass wir Peter Holzner und Callum Hatsell als Trainer für unsere Herrenmannschaften gewinnen konnten. Wir sind davon überzeugt, dass sie mit Ihrer Art den Impuls setzen können, den die SFES brauchen.“, so Stoßberger.

SVS-Jugendweihnachtsfeier am 26.11.2022



Weihnachtsfeier im Waldhaus zur alten Tram (Foto SV Straßlach)

Nach vielen Jahren haben wir uns dazu entschieden, dieses Jahr wieder eine eigene SVS-Jugendweihnachtsfeier auszurichten – im Nachhinein eine goldrichtige Entscheidung!

Das „Waldhaus zur alten Tram“ erstrahlte am Tag vor dem 1. Advent in weihnachtlichem Glanz, als über 60 Spielerinnen und Spieler, zusammen mit ihren Eltern und Trainern (gesamt ca. 180 Personen), ihre Mannschaften feierten und auf das letzte Jahr zurückblickten: Trainings, Turniere, Ausflüge, Events, Erfolge, Niederlagen- viel Zeit und Herzblut haben all unsere Trainer, Eltern und Kinder investiert und haben den SVS zu einem respektablen Gegner in der Region gemacht!

Ein herzliches Dankeschön vom Organisationsteam an jeden einzelnen, der am Gelingen der Weihnachtsfeier beteiligt war.

Besonders bedanken wir uns beim Waldhaus zur alten Tram für den reibungslosen Ablauf, Alexandra Kraemer für die tollen Fotos und bei allen die für den Verein so fleißig unsere Prämien ersteigert und Lose gekauft haben.

Herzlich bedanken möchten wir uns des Weiteren auch bei der Musikschule Straßlach, die musikalisch auf die Feier eingestimmt hat und vor allem bei unseren zahlreichen Sponsoren: Begonnen bei unseren beiden Grafikerinnen über große und kleine Betriebe bis hin zu einzelnen Eltern.

Ihr alle seid großartig! Danke, dass Ihr unseren Verein in so vielfältiger Weise unterstützt!



Fußball-Bambinis (Foto SV Straßlach)

Straßlacher Fußball-Bambinis sagen Danke!

■ Niko Stoßberger



SENIOREN
Stützpunkt
STRASSLACH-DINGHARTING

Mo und Mi 15.00 - 18.00 Uhr
Schulstraße 21, Strasslach
Mobil: 0172 / 719 289 1
senioren@strasslach.de

Senioren Kalender 2023

JANUAR			FEBRUAR			MÄRZ			APRIL			MAI			JUNI		
1 So	Neujahr		1 Mi			1 Mi			1 Sa			1 Mo	Mabaum aufstellen/ Strasslach		1 Do		
2 Mo		01	2 Do			2 Do			2 So			2 Di			2 Fr	Senioren-Nachmittag, 15.00 Uhr Bürgerhaus	
3 Di			3 Fr	Senioren-Nachmittag, 15.00 Uhr Bürgerhaus		3 Fr	Senioren-Nachmittag, 15.00 Uhr Bürgerhaus		3 Mo		14	3 Mi			3 Sa		
4 Mi			4 Sa			4 Sa			4 Di			4 Do			4 So		
5 Do			5 So			5 So			5 Mi			5 Fr	Senioren-Nachmittag, 15.00 Uhr Bürgerhaus		5 Mo		23
6 Fr	Heilige 3 Könige		6 Mo	06		6 Mo		10	6 Do			6 Sa	Maifeier/Strasslach		6 Di		
7 Sa			7 Di			7 Di			7 Fr	Karfreitag		7 So			7 Mi	Ausfahrt Nachbarschaftshilfe Wendstein Rundfahrt	
8 So			8 Mi			8 Mi	Int. Frauentag		8 Sa			8 Mo		19	8 Do	Frontleichnam	
9 Mo		02	9 Do			9 Do			9 So	Ostersonntag		9 Di			9 Fr		
10 Di			10 Fr			10 Fr			10 Mo	Ostersonntag	15	10 Mi			10 Sa		
11 Mi			11 Sa			11 Sa			11 Di			11 Do			11 So		
12 Do			12 So			12 So			12 Mi			12 Fr			12 Mo		24
13 Fr	Senioren-Nachmittag, 15.00 Uhr Bürgerhaus		13 Mo	07		13 Mo		11	13 Do			13 Sa	Treffen VDK/ Stammtisch 14.30 Uhr Mühlthal		13 Di		
14 Sa			14 Di			14 Di			14 Fr	Senioren-Nachmittag, 15.00 Uhr Bürgerhaus		14 So	Muttertag	20	14 Mi		
15 So			15 Mi			15 Mi			15 Sa			15 Mo			15 Do		
16 Mo		03	16 Do			16 Do			16 So			16 Di			16 Fr		
17 Di			17 Fr			17 Fr			17 Mo		16	17 Mi	Ausfahrt Nachbarschaftshilfe Bad Aussee		17 Sa	Sommwendfeier/ Ludwigshöhe	
18 Mi			18 Sa			18 Sa	Treffen VDK/ Stammtisch 14.30 Uhr Café Seidl		18 Di			18 Do	Christi Himmelfahrt	25	18 So		
19 Do			19 So			19 So			19 Mi	Ausfahrt Nachbarschaftshilfe Kloster Scheyern		19 Fr			19 Mo		
20 Fr			20 Mo	08		20 Mo	Senioren singen Café Seidl		20 Do			20 Sa			20 Di		
21 Sa			21 Di			21 Di			21 Fr			21 So		21	21 Mi		
22 So			22 Mi			22 Mi			22 Sa			22 Mo			22 Do		
23 Mo		04	23 Do			23 Do			23 So			23 Di			23 Fr		
24 Di			24 Fr			24 Fr			24 Mo		17	24 Mi			24 Sa		
25 Mi			25 Sa			25 Sa			25 Di			25 Do			25 So		
26 Do			26 So			26 So	Beginn Sommerzeit		26 Mi			26 Fr			26 Mo		26
27 Fr			27 Mo	09		27 Mo		13	27 Do			27 Sa			27 Di		
28 Sa			28 Di			28 Di			28 Fr			28 So	Pfingstsonntag		28 Mi		
29 So						29 Mi			29 Sa			29 Mo	Pfingstmontag	22	29 Do		
30 Mo		05				30 Do			30 So			30 Di			30 Fr		
31 Di						31 Fr						31 Mi					



Senioren Kalender 2023

Mo und Mi 15.00 - 18.00 Uhr
Schulstraße 21, Strasslach
Mobil: 0172 / 719 289 1
senioren@strasslach.de

JULI			AUGUST			SEPTEMBER			OKTOBER			NOVEMBER			DEZEMBER		
1 Sa	1 Di		1 Di			1 Fr	Senioren-Nachmittag, 15.00 Uhr Bürgerhaus		1 So			1 Mi	Allenheiligen		1 Fr	Senioren-Nachmittag, 15.00 Uhr Bürgerhaus	
2 So	2 Mi		2 Mi			2 Sa		40	2 Mo			2 Do			2 Sa	VDK Weihnachtsfeier Café Seidl	
3 Mo	3 Do	27	3 Do			3 So			3 Di			3 Fr	Senioren-Nachmittag, 15.00 Uhr Bürgerhaus		3 So	1. Advent	49
4 Di	4 Fr		4 Fr	Senioren-Nachmittag, 15.00 Uhr Bürgerhaus		4 Mo		36	4 Mi			4 Sa			4 Mo		
5 Mi	5 Sa		5 Sa			5 Di			5 Do			5 So			5 Di		
6 Do	6 So		6 So			6 Mi			6 Fr	Senioren-Nachmittag, 15.00 Uhr Bürgerhaus		6 Mo		45	6 Mi	Nikolaus	
7 Fr	7 Mo		7 Mo		32	7 Do			7 Sa			7 Di			7 Do		
8 Sa	8 Di		8 Di			8 Fr			8 So			8 Mi			8 Fr		
9 So	9 Mi		9 Mi			9 Sa	Treffen VDK/ Stammtisch 14.30 Uhr Café Seidl	41	9 Mo			9 Do			9 Sa	Alt. VDK Weihnachtsfeier Café Seidl	
10 Mo	10 Do	28	10 Do			10 So			10 Di			10 Fr			10 So		
11 Di	11 Fr		11 Fr			11 Mo		37	11 Mi			11 Sa			11 Mo		50
12 Mi	12 Sa		12 Sa	Kirta Musl/ Großdingharting		12 Di			12 Do			12 So			12 Di		
13 Do	13 So		13 So			13 Mi	Ausfahrt Nachbarschaftshilfe Oberau/ Altgäu		13 Fr			13 Mo		46	13 Mi		
14 Fr	14 Mo		14 Mo		33	14 Do			14 Sa			14 Di			14 Do		
15 Sa	15 Di		15 Di	Maria Himmelfahrt		15 Fr			15 So			15 Mi			15 Fr		
16 So	16 Mi		16 Mi	Ausfahrt Nachbarschaftshilfe Wochenbrunner Alm/ Emsau		16 Sa		42	16 Mo			16 Do			16 Sa	Adventsmarkt/ Großdingharting	
17 Mo	17 Do	29	17 Do			17 So			17 Di			17 Fr			17 So		
18 Di	18 Fr		18 Fr			18 Mo		38	18 Mi			18 Sa			18 Mo		51
19 Mi	19 Sa		19 Sa			19 Di			19 Do			19 So			19 Di		
20 Do	20 So		20 So			20 Mi			20 Fr	VDK Jahreshauptversammlung Roderer		20 Mo		47	20 Mi		
21 Fr	21 Mo		21 Mo		34	21 Do			21 Sa	Alt.: VDK Jahreshauptversammlung Roderer		21 Di			21 Do		
22 Sa	22 Di		22 Di			22 Fr			22 So			22 Mi			22 Fr		
23 So	23 Mi		23 Mi			23 Sa			23 Mo		43	23 Do			23 Sa		
24 Mo	24 Do	30	24 Do			24 So		39	24 Di			24 Fr			24 So	Heilig Abend	52
25 Di	25 Fr		25 Fr			25 Mo			25 Mi			25 Sa			25 Mo	Weihnachten	
26 Mi	26 Sa		26 Sa			26 Di			26 Do			26 So			26 Di	Weihnachten	
27 Do	27 So		27 So			27 Mi			27 Fr			27 Mo		48	27 Mi		
28 Fr	28 Mo		28 Mo		35	28 Do			28 Sa			28 Di			28 Do		
29 Sa	29 Di		29 Di			29 Fr			29 So	Beginn Winterzeit		29 Mi	Ausfahrt Nachbarschaftshilfe Christkindlmarkt/ Rosenheim		29 Fr		
30 So	30 Mi		30 Mi			30 Sa			30 Mo	44		30 Do	Bürgerversammlung		30 Sa		
31 Mo	31 Do	31	31 Do						31 Di						31 So	Silvester	

Musikschule Straßlach**SV Straßlach e.V.**

Neujahrsgruß Vereinsmeisterschaft

Liebe Gemeinde,
die Musikschule Straßlach
wünscht Ihnen und Ihren Familien ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr 2023.

Auch in diesem Jahr stehen wir Ihnen mit vollem Engagement zur Seite.

Unsere nächsten Konzerttermine:

25. März 2023

Frühlings Kammermusikconcert mit Schüler:innen und Lehrer:innen in der Aula der Grundschule

23. Juli 2023

Sommerkonzert im Bürgerhaus

Wir freuen uns auf ein Kennenlernen und sehr gerne können Sie bei uns Probestunden in allen Musikfächern reservieren.

Bei Interesse einfach melden unter: info@musikschule-strasslach.de



Mit musikalischen Grüßen

■ *Suzanna Magyarosy*

SVS-Vereinsmeisterschaften!!



Am Samstag, den 11. Februar 2023 findet das Abschlussrennen des Skikurses statt. Im Anschluss daran richten wir erstmals seit 2 Jahren wieder die SVS Vereinsmeisterschaft aus. Teilnehmen sollen Eltern und Kinder, Freunde und Bekannte aus allen Könnernklassen. Am Abend gibt es dann die Siegerehrung und eine Preisverleihung vorm Bürgerhaus. Für die Anmeldung einfach eine kurze Mail an svs.skiabteilung@gmail.com schicken oder den QR-Code scannen. Wir hoffen auf zahlreiche Anmeldungen!! Startgebühr beträgt 10€.

Wir freuen uns auf euch!!





Jetzt unterstützen!



DAS Zirkus Artista Projekt 2023 DER Grundschule Straßlach

WAS & WARUM

Wir machen unsere Kinder stark und schenken ihnen Selbstvertrauen. Denn man schafft viel, wenn man sich viel zutraut. Unser Zirkus in der Projektwoche im Juli 2023 beinhaltet ein vielseitiges Kursangebot mit den Schwerpunkten Zirkuskünste und Bühnenpräsenz. Das Hauptaugenmerk liegt auf dem **'Miteinander statt Gegeneinander'** und der Herausarbeitung eigener Stärken, und dies ohne Noten und Leistungsdruck.

WIE

Spenden der Eltern, Bürgerinnen & Bürger, Interessierte, Freunde, Omas & Opas, Verwandte,... in unser Crowdfunding Projekt, unterstützt durch die Raiffeisenbank Isar-Loisachtal

WIEVIEL

Budgetziel 10.000€ bis Ende Januar 2023



Spenden via Crowdfunding Plattform

<https://www.viele-schaffen-mehr.de/projekte/zirkus-artista-2023>

(MIT SPENDENQUITTUNG!)



Bezahlen per VR GiroCode

Kontoinhaber:

VR Payment für Viele schaffen mehr

IBAN:

DE33 6606 0000 0000 1377 49 (BIC: GENODE6KXXX)

Verwendungszweck:

P20391 - Zirkus Artista 2023



Februar

Mittwoch**Donnerstag****Freitag**

01.02.23
13-16 Uhr
Kids Day

02.02.23
17-19 Uhr
offener Betrieb

03.02.23
14-20 Uhr
offener Betrieb

08.02.23
13-16 Uhr
Kids Day

09.02.23
17-19 Uhr
offener Betrieb

10.02.23
14-20 Uhr
Duftkerzen selber
machen

15.02.23
13-16 Uhr
Kids Day

16.02.23
17-19 Uhr
offener Betrieb

17.02.23
14-16 Uhr
offener Betrieb

22.02.23
13-16 Uhr
Kids Day

23.02.23
17-19 Uhr
offener Betrieb

24.02.23
14-20 Uhr
Faschingsparty

 @strasslachjuze
 0175 / 9392755



Kinderfasching

Sonntag, 12.02.2023

im Bürgerhaus Straßlach



Beginn: 14⁰⁰ Ende: 18⁰⁰

Einlass: 13³⁰ Eintritt: 4.-

Musik: Tom & Heiner

Auftritt: Gleisenia Faschingsgarde

Spaß, Spiel & Tanz u.v.m.

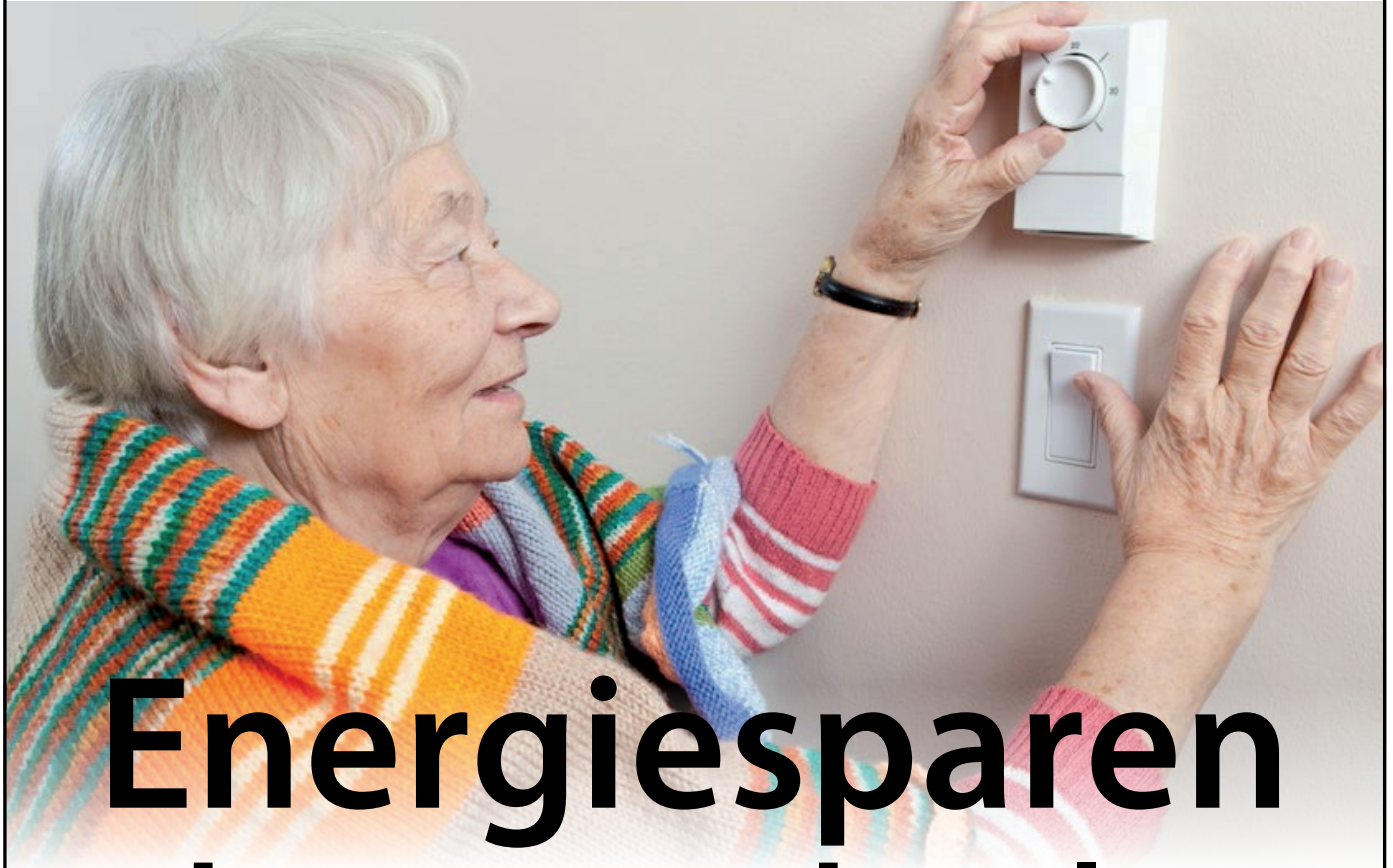
Veranstalter: TC Straßlach



Tipp des Monats für Seniorinnen und Senioren



Landkreis
München



Energiesparen ohne Frostbeulen

Die Energiekrise setzt uns allen zu. Jeder Haushalt ist mit steigenden Preisen konfrontiert, vor allem für Strom und Gas.

Besonders Personen mit niedrigem Einkommen haben mit den hohen Kosten zu kämpfen. Da lohnt es sich, individuelle Einsparmöglichkeiten zu suchen. Helfen kann dabei zum Beispiel der kostenlose Stromsparcheck der Caritas im Landkreis München.

Hier erhalten Sie Beratung zu Ihrem Stromverbrauch und einen Zuschuss beim Austausch Ihres alten Kühlschranks gegen einen neuen.

Menschen mit Grundsicherung oder sehr niedriger Rente können dieses Angebot in Anspruch nehmen.

Weitere Informationen erhalten Sie dazu entweder direkt bei der Caritas im Landkreis München oder beim Team der Aufsuchenden Seniorenberatung, Landratsamt München, Tel. 089 / 6221 2480, senioren@lra-m.bayern.de. Hier bekommen Sie auch Beratung und Unterstützung zu weiteren Anliegen und Fragen der Alltagsbewältigung im Alter.

Alle Senorentipps finden Sie auch auf unserer Homepage: t1p.de/seniorentipp

Zeit weard's ...

... für an g'scheidn Faschingsboi !

DINGHARTINGER ROSENMONTAGS -BALL

MONTAG,
20. Februar 2023



Pfarrsaal, Großdingharting
Fußsteiner Str. 6

Einlass: 19:30

Eintritt: 8,- €

Kein Einlass für Jugendliche unter 18 (Ausweiskontrolle)

BSV 86 München e.V.

Gesucht

Unsere Minigolfanlage befindet sich in 82064 Straßlach, Riedweg 1 und besteht seit den 70er Jahren und wir suchen Minijobber auf 520,00 Euro - Basis für den Zeitraum von April bis September 2023 bei flexiblen Tagen und flexiblen Arbeitszeiten.

Ihre Aufgaben sind - Ausgabe von Minigolf-Equipment - Eis - Getränke - Kaffee, die durch eine leichte Handhabung in eine Touchscreen-Kasse zu erfolgen hat. Die Einarbeitung erfolgt vor Ort.

Sie zeichnen sich durch sicheres, kundenorientiertes, freundliches, engagiertes und verlässliches Auftreten aus.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte an BSV 86 München
E-Mail: BSV86muenchen@t-online.de

■ *Andreas Frank*

Paritätischer Wohlfahrtsverband e.V.

Sprechstunde im Rathaus

Im Zusammenhang mit Krankheit und Alter nimmt der Versorgungsbedarf zu. Es gibt vieles zu bedenken und zu organisieren. In dieser Situation braucht es häufig Orientierung, unterstützende Beratung und konkrete Hilfestellung, z.B. bei der Antragstellung für einen Pflegegrad oder bei der Organisation von Entlastungsangeboten und Hilfen.

Die Fachstelle für Pflegenden Angehörige Landkreis München bietet eine kostenlose Sprechstunde an, die sich an Angehörige und Betroffene richtet.

Die Beratung erfolgt durch Frau Eva Papst vom Paritätischen Wohlfahrtsverband.

Individuelle Terminvergabe

Anmeldung bei Frau Papst unter Tel. 089-6221-2127

Die Beratung erfolgt telefonisch oder nach Absprache im Rathaus, Schulstr. 21, 82064 Straßlach

■ *Silvia Glas*

Alzheimer Gesellschaft e.V.

Gesucht

**Demenz -
gehen Sie neue Wege mit uns**

**AB SOFORT
BEWERBEN**

Seit über 12 Jahren engagieren wir uns für Menschen mit Demenz und deren Familien im Landkreis München. Zur Unterstützung unseres Teams suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt für die Verwaltung der Geschäftsstelle in Unterhaching eine

**Teamassistentz (m/w/d)
in Teilzeit (15 Stunden/Woche)**

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung

Alzheimer Gesellschaft Landkreis München e.V.

Hauptstraße 42

82008 Unterhaching

kontakt@aglm.de

Ihre Ansprechpartnerin für Fragen

Frau Sabine Kaufmann

Tel | 089 / 6605 9222

Detaillierte Stellenbeschreibung unter

www.aglm.de

A Alzheimer Gesellschaft
Landkreis München e.V.
Selbsthilfe Netzwerk Demenz

Frauengemeinschaft

Neuigkeiten

Bei der Jahreshauptversammlung wurde der Vorstand wie folgt gewählt.

1. Vorstand Helga Wieser
2. Vorstand Nina Kern
1. Kassier Gesa Lang
2. Kassier Lena Schmid
1. Schriftführerin Melanie Wieser
2. Schriftführerin Stefanie Schatz-Tisler

■ *Melanie Wieser*

Kirchennachrichten

Katholisches Pfarramt St. Laurentius

Großdingharting, Fußsteinerstr. 6

Email: St-Laurentius.Grossdingharting@erzbistum-muenchen.de

Tel.: 08170/234 Bürozeiten Mo, Mi, Do, 09.00 Uhr - 11.30 Uhr

Herr Pfr. Dagelic Tel.: 08170/998482



Samstag, 28. Januar Großdingharting	14.30	Gemütliche Kaffee-Runde im Pfarrsaal
Sonntag, 29. Januar Großdingharting	09.00	HL. Messe
Donnerstag, 02. Februar Großdingharting	18.30	HL. Messe zu Lichtmess
Samstag, 04. Februar Großdingharting	16.00	Rosenkranz
Sonntag, 05. Februar Großdingharting	09.00	HL. Messe
Sonntag, 05. Februar Straßlach	10.30	HL. Messe
Sonntag, 12. Februar Straßlach	10.30	HL. Messe
Samstag, 08. Februar Großdingharting	16.00	Rosenkranz
Sonntag, 19. Februar Großdingharting	09.00	HL. Messe

Herzliche Einladung zum Seniorenfasching mit Kaffee und Kuchen

Am Samstag, 18.02.2023,
ab 14.30 Uhr im Pfarrsaal.

Auf Ihr Kommen freut sich
der Pfarrgemeinderat.

Erste gemütliche Kaffee-Runde 2023

Am Samstag, 28.01.2023, findet um 14.30 Uhr
im Pfarrsaal die erste gemütliche Kaffee-Runde statt.
Für Kaffee und Kuchen ist wieder gesorgt.
Wir freuen uns auf einen netten Ratsch
und Nachmittag mit Ihnen.

■ Pfarramt St. Laurentius

Kirchennachrichten

**Evangelisch Lutherisches
Pfarramt Ebenhausen**
www.ebenhausen-evangelisch.de
Tel.: 08178/3743



Sonntag, 05. Februar
Straßlach,
St. Peter und Paul

09.00 **Gottesdienst mit
PfarrerIn Sabine Sommer**

Ökumenischer Kindertreff in Großdingharting

Der ökumenische Kindertreff in Großdingharting findet
in den Räumen des katholischen Pfarramts am
Samstag, 4. Februar 2023, von 10.00 - 12.00 Uhr statt.

Anmeldung Erstkommunion 2023

Alle Kinder, die nicht in die Georg-Preller Grundschule
Straßlach gehen, bitte wir, sich über das Pfarrbüro per
Mail unter St-Laurentius.Grossdingharting@ebmuc.de
anzumelden.

**Die Gemeinde gratuliert
ganz herzlich
allen Jubilaren
vom Dezember 2022**



Wohnen im Alter und bei Behinderung

**Wohnberatung/
Wohnungsanpassung**

Zu Hause wohnen bleiben –
sicher und selbstbestimmt

Verein
Stadtteilarbeit

Wir beraten, planen und begleiten Bürger/innen im Stadtgebiet und im Landkreis München.

Kostenfreie Information und Erstberatung durch erfahrene Fachkräfte in einem multiprofessionellen Team aus Sozialpädagogen/innen und Architekten/innen.

Wohnberatung ist ein Prozess in Handlungsschritten:

- Problemanalyse
- Entwicklung von Lösungsvorschlägen in den Bereichen Ausstattung, Möblierung, Technische Hilfsmittel
- Umbaumaßnahmen
- Finanzierungsplan
- Weitervermittlung an andere Fachstellen und Dienstleister aus Handwerk und Gewerbe



Stadtteilarbeit e.V.
Beratungsstelle Wohnen
Aachener Straße 9 · 80804 München
Tel. 089/35 70 43-0
be-wohnen@verein-stadtteilarbeit.de
www.beratungsstelle-wohnen.de

• Wichtige Telefonnummern •

Notruf:	Polizei	110
	Feuerwehr	112
	Rettungsdienst	112

Polizeiinspektion Grünwald 089/64144-0

Notdienst für ärztliche medizinische Hilfe:

Psychiatrischer Krisendienst	0180 / 6553000
Ärztlicher Bereitschaftsdienst	116 117
Zahnärztlicher Notdienst	089 / 7233093
Gift-Notruf	089 / 19240
Apothekennotdienst-Suche Info	0800 / 00 22 8 33
Städt. Klinikum Harlaching Zentrale	089 / 6210-0

Notdienst u. Beratungsdienste für seelische Hilfe:

Psychiatrischer Krisendienst	0180 / 6553000
Nummer bei Kummer für Kids Jugendliche u. Eltern	116 111
Frauennotruf	089 / 763737
Projektverein SPDI Mü.Land Süd	089/605054

Telefonseelsorge kath.:	0800 / 1110222
Telefonseelsorge ev.:	0800 / 1110111

Beratungsdienste für Pflege, Senioren u. Krisen:

Seniorenbeauftragte für Straßlach-Dingharting	
Frau Jessica Bauner	0172 / 7192891
Seniorenhilfefachberatung Landratsamt München	
Sachgebiet Senioren	089 / 6221 – 2599
	089 / 6221 – 2697

Fachstelle f. pflegende Angehörige LKr. München des Wohlfahrtverbandes 089/6221-2164 oder -2127

Leben mit einer Behinderung - Landratsamt München
Behindertenbeauftragter Lkr. 089/6221-2545

Münchner Pflegebörse für Stadt und Landkreis /
Essen auf Rädern 089 / 62 000 222
Alzheimer-Gesellschaft Landkreis München
/ www.aglms.de 089 - 6605 9222

Caritas-Sozialstation Hachinger-Tal in Unterhaching
Pflege-Wohnen-Beratung-Betreuung-Begegnung
Pflegedienstleitung 089 / 614521-17
Bayerisches Rotes Kreuz Kreisverband München
Pflege-Wohnen-Beratung-Betreuung 089 / 2373-0
AWO Wohlfahrts-Kreisverband 089 / 672087-0

Selbsthilfezentrum SHZ Zentrale Anlaufstelle Thema
Selbsthilfegruppen in u. um München
www.shz-muenchen.de 089 / 53 29 56 - 11

Weitere wichtige Nummern:

Sperrnotruf für ec-Karte	
Kreditkarte, Personalausweis	116 116
Marienstern-Apotheke Straßlach	08170 / 9988442
Gemeinde Straßlach-Dingharting	08170 / 9300-0